

H-7174 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG**

GZ 10 072/116-1.13/89

Flüssiggastanks im unmittelbaren Nahbereich der Walgaukaserne in Bludesch;

Anfrage der Abgeordneten Motter und Genossen an den Bundesminister für Landesverteidigung, Nr. 3353/J

3260/AB

1989 -04- 25

zu 3353/J

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Motter und Genossen am 3. März 1989 an mich gerichteten Anfrage Nr. 3353/J beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Einleitend möchte ich zunächst klarstellen, daß die Entscheidung über die Sicherstellung der Heizenergieversorgung der Walgau-Kaserne im Hinblick auf die bestehende Kompetenzrechtslage durch das hierfür zuständige Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten getroffen wurde.

Das Bundesministerium für Landesverteidigung hat im vorliegenden Zusammenhang lediglich sein Interesse an der wirtschaftlichsten Lösung bekundet, zugleich aber auch dafür plädiert, Aspekte einer Notversorgung und des Umweltschutzes mitzubersichtigen. Wie mir berichtet wurde, soll ein unterirdischer Flüssiggastank installiert werden, sodaß die Befürchtungen der Anfragesteller unbegründet erscheinen.

Im übrigen darf ich auf die Beantwortung der Anfrage Nr. 3352/J durch den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten verweisen.

21. April 1989

